

Ausschreibung zur zentralen Ausbildung 2019

Trainer B – Leistungssport

Die Ausschreibung erfolgt für die fünf Ausbildungsbereiche (Blöcke) in der Leichtathletik:
Sprint, Lauf, Sprung, Wurf sowie Mehrkampf

Ausbildungsort und Termin

Die Ausbildungsmaßnahme (Präsenzphase) findet im Olympischen und Paralympischen Trainingszentrum für Deutschland Kienbaum an folgendem Termin statt:

04.-08.12.2019 (Präsenzausbildungsteil, Trainingszentrum Kienbaum, Puschkinstrasse 2, 15537 Grünheide / OT Kienbaum)

Hinweis: Die Durchführung der einzelnen Blöcke (Sprint, Lauf, Sprung, Wurf, Mehrkampf) ist abhängig von einer ausreichenden Anzahl geeigneter Bewerber.

Zulassungskriterien

Die Zulassungskriterien ergeben sich aus der DLV-Lehrordnung in der aktuellen Fassung, der Ausbildungskonzeption und den DOSB Rahmenrichtlinien. Insbesondere wird darauf hingewiesen, dass nur ausgebildete Trainer C - Leistungssport zugelassen werden können, die im leistungssportlich orientierten Nachwuchsbereich tätig sind. Hiermit soll sichergestellt werden, dass die Teilnehmer möglichst ähnliche Frage- und Problemstellungen bearbeiten können.

Weiterhin erklärt sich der angehende B-Trainer mit der Unterschrift auf seiner Anmeldung zur Ausbildung bereit, den Anti-Doping-Kampf des DLV in allen Bereichen zu unterstützen und akzeptiert für seine Arbeit mit den ihm anvertrauten Athletinnen und Athleten den Ehrenkodex für Trainer des DLV/DOSB.

Tätigkeitsprofile für B-Trainer

Der B-Trainer ist zuständig für den Nachwuchsleistungssport in den Vereinen sowie die Talentsichtung und -förderung. Entsprechend seiner leistungssportlichen Spezialisierung erfährt der B-Trainer eine Ausbildung in dem gewählten Disziplinenblock.

Ausbildungsumfang

Mindestens 60 Lerneinheiten; die Ausbildung muss innerhalb von zwei Jahren abgeschlossen sein.

Voraussetzungen und Zulassung zur Ausbildung

Voraussetzungen zur Zulassung sind:

- Besitz einer gültigen Lizenz als Trainer C – Leistungssport (Die Zulassung für Inhaber einer gültigen Lizenz Trainer C – Breitensport regeln die Zulassungsbestimmungen zur Prüfung.)
- Nachweis einer mindestens dreijährigen lizenzierten Trainertätigkeit als Trainer C
- Nachweis einer Trainertätigkeit auf dem Leistungsniveau von Landes-/Nachwuchskaderathleten
- Begutachtung der Bewerbung durch den Landeslehrwart und die DLV-Akademie Mainz

Über die Zulassung entscheidet die DLV-Akademie.

Ausbildungsinhalte

Die Kenntnis des offiziellen DLV-Rahmentrainingsplans für das Grundlagentraining (dieser bildet die Grundlage der C-Trainer-Ausbildung) und dessen Umsetzung in die Trainingspraxis wird vorausgesetzt. Es werden Ausbildungsinhalte vermittelt, die alle sportfachlichen, psychosozialen und organisatorischen Handlungsfelder des Trainers betreffen. Hierzu gehören insbesondere:

- Biologische Entwicklung im Jugendalter und physiologische Grundlagen der Leistung
- Langfristige Trainingsplanung und -steuerung
- Trainingsstrategien im Nachwuchs- und Aufbaubereich
- Leistungsstruktur und Anforderungsprofile der einzelnen Disziplinen
- Konditionelle und technische Ausbildung
- Technik-Modelle und ihre Vermittlung auf unterschiedlichen Könnensstufen
- Psychologische Kompetenzen in Training und Wettkampf (Coaching)
- Soziale und pädagogische Kompetenzen des Leichtathletik-Trainers
- Talentsichtung, Talentauswahl und Talentförderung durch Landesverband bzw. DLV.

Die Basis der Ausbildungsinhalte für die disziplinübergreifenden Grundlagen im Aufbautraining bildet der DLV-Rahmentrainingsplan Jugendleichtathletik „Basics“ sowie die weiteren blockspezifischen DLV-Rahmentrainingspläne Jugendleichtathletik. Des Weiteren sind spezielle Inhalte der DLV-Onlineakademie Bestandteile der B-Trainerausbildung.

Ausbildungsanforderungen

Die Ausbildung besteht aus einer Präsenzphase (04.-08.12.2019 in Kienbaum) und vorgeschalteten E-Learning-Inhalten, die den Teilnehmern für einen bestimmten Zeitraum zum Studium bzw. zur Bearbeitung zur Verfügung gestellt werden (Onlinephasen). Es werden Lernerfolgskontrollen/Zwischenprüfungen sowie abschließende Prüfungen durchgeführt.

Kosten

Die Teilnahmegebühr für die gesamte Ausbildung beträgt 550,00 Euro. Diese ist zahlbar in zwei Teilen, siehe unten (Anmeldungen).

Die Lehrgangsgebühren umfassen folgende Leistungen:

- Onlineausbildungskosten (150,00 Euro)
- Übernachtung und Verpflegung bei der Lehrgangsmaßnahme
- Referenten- und Organisationskosten
- Lehrgangsmaterialien
- Prüfungsgebühren (die spätere Lizenzausstellung erfolgt über den jeweilig zuständigen Landesverband)

Haftungsausschluss

Die Veranstalter tragen keine Haftung für Verlust oder Beschädigung von Besitz der Teilnehmer/innen, weder während der Veranstaltungen noch in Folge der Veranstaltungsteilnahme. Auch für Schäden an Personen und Sachen sowie Unfälle, gleich welchen Ursprungs, wird nicht gehaftet. Mit der Anmeldung und seiner Unterschrift akzeptiert der Teilnehmer diesen Haftungsausschluss.

Anmeldungen

Die Anmeldungen sind mit Hilfe des ausgefüllten und eigenhändig unterschriebenen Anmeldeformulars zur zentralen B-Trainer-Ausbildung 2019 parallel sowohl an die DLV-Akademie als auch an den zuständigen Landesverband (Lehrwart, ggfs. leitender Landestrainer) vorzunehmen. Dem Anmeldeformular ist ein aktuelles Passfoto beizufügen.

Anmeldeschluss ist der **30. September 2019** (Eingang der Unterlagen bei der DLV-Akademie).

Das Formular kann von der DLV-Internetseite (www.leichtathletik.de/verband/dlv-akademie/aus-und-fortbildungen/) als PDF-Datei heruntergeladen werden und ist per Post/Fax an die DLV-Akademie (Dalheimer Weg 2, 55128 Mainz, Fax: 06131-3749486) sowie an den eigenen Landesverband (Lehrwart) zu schicken. Für Rückfragen stehen wir ihnen gerne telefonisch unter 06131-3749482 (Bianca Zöller), 06131-3749485 (Michael Siegel, Referent Aus- und Fortbildung) bzw. 06131-3749487 (Jürgen Bernhart, Bundestrainer Bildung und Lehre) oder per Email: dlv-akademie@leichtathletik.de zur Verfügung.

Der ausgefüllte Anmeldebogen und dessen rechtzeitiger Eingang sind entscheidend für die Zulassung zur zentralen B-Trainer-Ausbildung entsprechend der DLV-Lehrordnung. Nach Prüfung und Entscheidung über die Zulassung durch die DLV-Akademie werden die Bewerber entsprechend benachrichtigt. Des Weiteren erhalten die Teilnehmer weitere Informationen zum Lehrgangsablauf (Zugang zu den Onlineausbildungsinhalten, Programm, Übernachtungs- und Anreisehinweise usw.).

Die Gebühr für die Onlineausbildungskosten in Höhe von 150,00 Euro wird mit dem Zulassungsbescheid und der entsprechenden Zahlungsaufforderung durch die DLV-Akademie fällig, die Gebühr für den Präsenzausbildungsteil in Höhe von 400,00 Euro ist spätestens 2 Wochen vor Lehrgangsbeginn zu zahlen. Die Lehrgangsgebühren sind nach weiterer Aufforderung/Zulassung zahlbar auf das Konto der DLV-Akademie bei der Sparkasse Mainz, Kto.-Nr.: 154000327, BLZ: 55050120. (IBAN: DE3255050120 0154000327, BIC: MALADE51MNZ)